



PRESSEMITTEILUNG

Nr. 227/2017 vom 15.11.2018

Bernau auf dem Weg in die Heißzeit?

Zu einem Vortrag mit anschließendem Workshop lädt das Projektteam *Bernau.Pro.Klima* am Dienstag, dem 20. November ab 18 Uhr in die Rotunde der Grundschule am Blumenhag in der Zepernicker Chaussee 24. Ziel der Veranstaltung ist es, Folgen des Klimawandels in Bernau zu verorten und Vorschläge für Gegenmaßnahmen zu erarbeiten.

In seinem Eingangsvortrag wird Steffen Kriewald vom Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung zunächst seine Ergebnisse anhand einer so genannten Thermo-Karte vorstellen. Diese zeigt, welche Flächen sich in Bernau in den vergangenen Sommermonaten am stärksten erhitzt haben und wo es am Kühlsten war. Die Karte ist eine wichtige Grundlage, um Zukunftsentscheidungen für eine an den Klimawandel angepasste Stadtentwicklung treffen zu können. Die Diskussion zum Vortrag wird Professor Pierre Ibisch von der Hochschule für Nachhaltige Entwicklung Eberswalde moderieren.

An den Vortrag schließt sich ab 19 Uhr ein Workshop an, dessen Ergebnisse in eine Strategie zur Anpassung an den Klimawandel fließen sollen, die das Projektteam *Bernau.Pro.Klima* für Bernau erarbeitet. Unter dem Titel „Herausforderungen und Potenziale von Siedlungsflächen für eine robuste Stadtentwicklung“ wird dabei versucht, auf einer Karte genau zu lokalisieren, wo sich der Klimawandel in Bernau bemerkbar gemacht hat und erste Maßnahmenvorschläge zu erarbeiten.

Alle interessierten Bernauerinnen und Bernauer sind herzlich eingeladen.

Stadt Bernau bei Berlin
Der Bürgermeister

Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Pressestelle

Marktplatz 2
16321 Bernau bei Berlin

Kontakt
André Ullmann

Telefon
+49 3338 365-119

Fax
+49 3338 365-105

E-Mail
pressestelle@
bernaeu-bei-berlin.de

(nur für den Empfang formloser
Mitteilungen ohne digitale
Signatur und/oder
Verschlüsselung)

Internet
www.bernaeu.de